

Jahresbericht

über das

Königl. Gröningsche Gymnasium

für das Schuljahr 185³/₄.

A. Allgemeine Lehrverfassung.

1. Lehrgegenstände.

Prima. Lat. Schirlitz. Cat. Hor. Carm. III. IV. Epod. 2 St. Liv. II. III. Virg. Aen. V—XII. 1 St. Freese. Cic. Tusc. II. III. Tacit. Ann. III. IV. 3 St. Auff., Exercit., Sprechüb. 2 St. Schirlitz. — Griech. Hom. Jl. VII—XI. Soph. Philoct. 2 St. Stoll hr. Anthol. Abtheil. I. 1 St. Freese. Demosth. Philipp. I. II. Plat. Crit. Alcib. I. II. 2 St. Gramm., Exercit. 1 St. Schirlitz. — Deutsch: Litteraturgesch., Auff., Vortr. 3 St. Freese. — Franz. Molière les fourberies de Scapin, Corneille le Cid, Racine Athalie; Exercit., Litteraturgesch. bis 1660. 2 St. Schmidt. — Hebr. Genesis, ausgewählte Psalmen; Syntax nach Gesenius. 2 St. Schirlitz. — Religion. Erlösungswerk Christi, Heil, Heilsordnung, Gnadenmittel, Vollendung des Heils; Lectüre des Ev. Matthäi im Urtext. 2 St. Schmidt. — Geschichte. Mittlere nach Püg. 2 St. Engel. — Mathem. Repetition der gesammten Geometrie und Arithmetik mit Erweiterungen einzelner Abschnitte nach Wilde. 4 St. Kollmann. — Physik. Optik nach Koppe. 2 St. Kollmann. — Philos. Psychologie. 1 St. Freese. — Gesang: mit Sec. und Tert. 2 St. Bischoff. — Zeichnen: mit Sec. und Sexta. 2 St. Keck. — Turnen mit den übrigen Klassen. Engel. — Hodegetik. Freese.

Secunda. Lat. Engel. Cat. Exercit., Auff., Sprechüb. 3 St. Liv. XXII. Cic. Arch., Deiot., Manil. 3 St. Virg. Aen. II—IV. 2 St. Schirlitz. Sall. Jug. 1 St. Essen. — Griech. Gramm. und Exercit. 1 St. Xen. Anab. V. VI. I. II. 2 St. Hom. Od. XVII—XX. 2 St. Engel. Hes. Theog. 1 St. Freese. — Deutsch. Lectüre, Auff., Vorträge. 3 St. Freese. — Franz. Ideler Handbuch Thl. 3, Gramm. nach Hirzel. 2 St. Schmidt. — Hebr. Formenlehre nach Gesenius; Lect. 2 St. Runge. — Relig. Lehre von Gott und der Schöpfung nach I. Glaubensartikel; Bibellectüre. 2 St. Schmidt. — Gesch. Orient, Griechen bis Philipp nach Püg. 2 St. Engel. — Math. Arithmetik bis Logarithmen incl., Trigonometrie nach Wilde. 4 St. Kollmann. — Physik. Electricität, Magnetismus, Galvanismus, Elektromagnetismus nach Koppe. 2 St. Kollmann. — Gesang und Zeichnen mit Prima.

Tertia. Lat. Essen. Cat. Caes. B. G. II—IV. Ovid. Met. IV. etc. Auswahl. 5 St. Syntax nach Siberti, Exercit. 3 St. Essen. — Griech. (Ober-Tertia) Xen. Anab. VII. Hom. Od. I. 3 St., Schluß der Formenlehre nach Buttman und Exercit. 3 St. Engel. — (Unter-Tertia) Jacobs Curs. 2., Formenlehre nach Buttman bis zu unregelm. Verben incl. und Exercit. 6 St. Kopp. — Deutsch. Potsd. Lesebuch, Auff., Vortr. 3 St. Essen. — Franz. Ayn

Lesebuch Cursus 3; Gramm. und Exercit. nach Hirzel, besonders Pronom. und unregelm. Verba. 2 St. Engel. — Relig. Einl. ins N. T. nebst Lect. desselben. 2 St. Essen. — Gesch. Deutsche bis 1517 mit Berücksichtigung der andern Hauptvölker nach Böttiger. 2 St. Essen. — Geogr. Vier Erdtheile; Ost-Europa nach Volger. 1 St. Engel. — Math. Planimetrie bis Kreislehre incl.; Arithmetik bis Wurzelausziehung incl. 4 St. Kollmann. — Rechnen. Zusammengesetzte Proportionsrechnungen. 1 St. Kollmann. — Naturgesch. Gräser, Bau der Pflanzen; Mineralogie. 1 St. Kollmann. — Gesang mit Prima. Bischoff. — Zeichnen. 2 St. Keck.

Quarta. Ord. Kopp. Lat. Schönborn Lesebuch Cursus 2; Nep. Vitae sel. 4 St. Wiederholung der Formenlehre und die Hauptregeln der Syntax nach Siberti, Exercitien und mündliche Uebungen. 4 St. Kopp. — Griech. Elemente, regelm. Declin. und Conjug. nach Buttman; Jakobs Lesebuch. 4 St. Runge. — Deutsch. Potsd. Lesebuch. Cursus 3, Auff. Vorträge; Einzelnes aus Gramm. 3 St. Ziemssen. — Franz. Gramm. bis zu den wichtigsten unregelm. Verben incl. und Exercitien nach Hirzel; Ahn Lesebuch Curs. 1. 2 St. Kopp. — Relig. Gebote, Gebet des Herrn, Glaube. 2 St. Runge. — Gesch. Geogr. Uebersicht über die Hauptvölker des Mittelalters und der neuern Zeit nach Volger; Einl., Europa u. übrige Erdtheile nach Volger. 3 St. Ziemssen. — Math. Rechnen. Geom. bis zur Congruenz der Dreiecke; Arithm. die vier Species; Brüche, Regel de tri. 3 St. Kollmann. — Naturgesch. Elemente, Beschreibung einfach gebauter Pflanzen, Linné'sches System; Mineralogie. 2 St. Kollmann. — Schönschreib. 1 St. Keck. — Gesang. 2 St. Bischoff. — Zeichnen 2 St. Keck.

Quinta. Ord. Schmidt. Lat. Formenlehre und die allerwichtigsten Regeln der Syntax nach Siberti. 3 St.; Schönborn Leseb. Curs. 2. 3 St.; Exerc., Extemp., mündliche Uebungen. 2 St. Ziemssen. — Deutsch. Potsd. Leseb. Curs. 2., Auff., Vortr.; das Wichtigste der Gramm. 4 St. Schmidt. — Franz. Regelm. Decl. und Conjug., Lect. nach Ahn. 2 St. Schmidt. — Relig. Biblische Geschichte des N. T. 2 St. Schmidt. — Gesch. Uebersicht, namentlich über Griechen, Römer und Deutsche nach Volger. 2 St. Ziemssen. — Geogr. Einl., vier Erdtheile, Europa nach Volger Curs. 1. 2 St. Ziemssen. — Rechnen. Brüche 3 St. Schmidt. — Naturgesch. Wirbellose Thiere, Amphibien, Fische. 2 St. Schmidt. — Schönschreiben. 3 St. Keck. — Gesang. 2 St. Bischoff. — Zeichnen. 2 St. Keck.

Sexta. Ord. Runge. Lat. Formenlehre nach Siberti, Schönborn Lesebuch Cursus 1., Exercit. 9 St. Runge. — Deutsch. Potsd. Leseb., Gramm., Auff., Vortr. 4 St. Runge. — Relig. Biblische Gesch. des N. T. nach Zahn. 2 St. Ziemssen. — Gesch. Biographien und einzelne Begebenheiten, besonders aus der a. Gesch. 2 St. Ziemssen. — Geogr. Vorübungen Uebersicht über die Erde, besonders Europa und Deutschland nach Volger. 2 St. Essen. — Rechnen. Vier Species. 3 St. Essen. — Naturgesch. Säugethiere, Vögel. 2 St. Runge. — Schönsch. 4 St. Keck. — Gesang 2 St. Bischoff. — Zeichnen 2 St. Keck.

2. Verordnungen der Königl. Behörden.

1853. Februar 24. Versuche zu Täuschungen von Seiten der Abiturienten sind mit Zurückweisung derselben bis auf den nächsten Prüfungstermin zu bestrafen. — Mai 1. Juni 3. Ferienordnung, wonach in unserer Provinz die Osterferien vom Palmsonntag bis Mittwoch nach dem Feste, die Pfingstferien vom Freitag Nachm. 4 Uhr vor dem Fest bis zum nächsten Mittwoch incl., die Sommerferien vom zweiten Montag des Juli vier Wochen dauern, die Michaelis- und Weihnachtsferien unverändert bleiben. — April 1. Aspiranten des Postdienstes sind Zeugnisse der Reise nach der Bestimmung §. 28. Lit. C. des Maturitäts-Prüfungs-Reglements nicht zu ertheilen. — April 6. Die letzte Klasse ist in Schul- und Inscriptionsgeld den zwei folgenden gleichgestellt. — Mai 9. 1 Programm mehr einzusenden. — Juni 2. Die Prüfungs-Verhandlungen oder Anzeige der nicht gehaltenen Abiturienten-Prüfung innerhalb vier Wochen nach der Prüfung einzureichen. — August 8. In den Programmen sind die die Lehrgegenstände betreffenden Angaben klar und bestimmt zu fassen. — October 18. Ein neues Schema für die halbjährlichen Frequenzlisten übersandt. — 1854. Februar 8. Abiturienten-Arbeiten genau zu corrigiren. — Februar 9. Verbot der Theilnahme an allgemeinen deutschen Lehrerversammlungen.

B. Chronik des Gymnasiums.

1853. 12. März ward der Senior des Lehrercollegiums, Prof. Dr. August Wilde, in seinem 54. Lebensjahre dem Gymnasium und seiner Familie durch den Tod entrissen. Während einer 28jährigen segensreichen Wirksamkeit an der hiesigen Schule war er stets gesund und rüstig gewesen, bis er im Frühling 1849 erkrankte und seitdem mehrmals auf kürzere und längere Zeit in seinen Vocationen sich vertreten lassen mußte. Unter vielfachen schätzbaren Eigenschaften des Geistes und Herzens waren Gediegenheit des Wissens, Gründlichkeit und Klarheit des Unterrichts, strengste Unparteilichkeit gegen seine Schüler und Socialität im geselligen Verkehr die Hauptzüge, die den vielen Männern und Jünglingen, die zu ihm in näherer Beziehung gestanden haben, unvergeßlich sein werden.

Gleichfalls schmerzlich bewegt ward das Gymnasium durch den Tod vier höchst hoffnungsvoller Schüler:

des Tertianers Dav. Jakob aus Lades (im Frühling),
des Primaners Gust. Korth (14. October),
des Quartaners Rich. Ludwig (31. Januar), und
des Sextaners Heint. Abel (21. März).

6. April traf Herr Ziemssen aus Greifswald hier ein, um zunächst während der Vacanz des Prorectorats unsere Lehrkräfte wirksam zu verstärken.

In diesem Sommer ist eine vor vier Jahren durch zufällige Umstände außer Gebrauch gekommene alte Einrichtung wieder ins Leben getreten, nämlich allwöchentlich die Lehrstunden mit einer gemeinschaftlichen Andacht zu eröffnen und zu schließen.

27. 28. Juni erfreute die Anstalt sich wiederum einer Revision von Seiten des Königl. Provinzial-Schulrathes Herrn Wendt.

Mittelfst Rescriptes vom 15. August ward der Direktor benachrichtigt, daß auf Antrag des Königl. Provinzial-Schul-Collegiums den Herren Schmidt, Essen, Runge und Rollmann je 50 Rthl. aus den durch den Staatshaushalts-Stat für 1853 zu diesem Zwecke bestimmten Fonds höheren Ortes bewilligt seien.

15. Oktober ward der Geburtstag Sr. Majestät unsers hochverehrten Landesvaters in der herkömmlichen Weise mit Gesang und einer Festrede (die diesmal Herr Dr. Schirlitz hielt) im Hörsaal gefeiert.

1854. 11. Februar. Uebliche Feier des Sterbetags Peter Grönings, Stifters unserer Schule.

C. Statistik.

Die Zahl der Schüler im Sommersemester war 212, im Winterhalbjahr 230. Die Frequenz zu Anfang des letzten Quartals giebt die Schlußtafel.

Die unter dem Vorsitz des Königl. Prov.-Schulrathes Herrn Wendt den 3. März abgehaltene Maturitätsprüfung haben vier Primaner bestanden:

Anton Kossendey aus Koessel, 2 J. in l., st. katholische Theologie in Breslau;

Gustav Brunne mann aus Pommerensdorf bei Stettin, 2½ J. in l., st. Theologie in Greifswald;

Rudolph Abel von hier, 2 J. in l., wird sich dem Kaufmannstande widmen;

Gustav Lody aus Cüstrin, 2 J. in l., wird zum Militair übergehen.

Die Bibliothek erhielt von dem Herrn Minister der geistlichen u. Angelegenheiten Exc. durch das Königl. Provinzial-Schul-Collegium: Crelle Journal für Mathematik Bd. 45. 46, Haupt Zeitschrift für Deutsches Alterthum IX. 2, Suidas ed. Bernhardy II. 10, Spiller Grundriß der Physik, Hoffmann Nachlaß kleiner Schriften, Rheinisches Museum für Philologie VIII, Wandkarte des Preuß. Staats Berlin bei Winkelmann, Prowe Mittheilungen aus Schwedischen Archiven; Gumprecht Zeitschrift für allgem. Erdkunde Bd. 1. Von der pommerischen Universität mehrere Exemplare ihrer Lektionskataloge. Von Herrn Collegienrath Thramer in Dorpat dessen Unterrichtsweisen in den russischen Distreeprovinzen. Von Hrn. Buchhändler Frank in Rawicz Rodowicz

Histoire de la littérature française. Von Frau Professor Wilde 42 Bde., theils Schulbücher, theils theolog. und mathematische Werke. — Der Schülerbibliothek übersandte Hr. Buchhändler Hirt in Breslau Schilling Naturgesch. Th. 3. 4., Trappe Physik, Kambly Stereometrie. — Die naturgeschichtliche Sammlung erhielt vom Herrn Capdrutt ein Kästchen mit Karlsbader Sprudelsteinen, von Herrn Scharping Nest einer Vespa vulgaris. — Für diese Geschenke habe ich die Ehre Namens der Anstalt meinen verbindlichsten Dank öffentlich zu wiederholen.



D. Prüfung und Redeübung. Donnerstag, den 6. April.

Vormittags 9 Uhr.

Gesang. Gebet.

Tertia. Latein. Essen. — Mathematik. Dr. Kollmann.

Sekunda. Geschichte. Dr. Engel.

Der Sekundaner von Gülich spricht über Simon.

Prima. Griechisch. Dr. Schirlitz.

Abiturienten-Entlassung.

Der Abiturient Abel: Eloge de Wellington.

Des Abiturienten Brunnemann Rede: De Socrate summis laudibus efferendo.

Gesang.

Nachmittags 2 Uhr.

Quarta. Latein. Dr. Kopp.

Deklamation der Quartaner Hoffmann II., Lanz, Milger, Hecker.

Quinta. Geschichte. Ziemssen.

Deklamation der Quintaner Hesse, Lesser, Brüßow I., Kunzmann.

Sexta. Deutsch. Runge.

Deklamation der Sextaner Schulze, Apreck, Moses, Friße.

Zu dieser Schulfeier beehre ich mich die hiesigen Behörden, die Angehörigen unserer Böglinge und alle Gönner unserer Anstalt hiermit ergebenst und freundlichst einzuladen.

Freefe.

D. Prüfung

Gesang. Gebet.

Certia. Latein. Essen.

Sekunda. Geschichte. Dr.

Der Sekundaner v

Prima. Griechisch. Dr. C

Abiturienten=Entlassf

Der Abiturient Ab

Des Abiturienten 2

Gesang.

Quarta. Latein. Dr. K

Deklamation der S

Quinta. Geschichte. Zie

Deklamation der S

Sexta. Deutsch. Kung

Deklamation der E

Zu dieser Schulfeie
linge und alle Gönner unse



ag, den 6. April.

ammis laudibus efferendo.

lger, Hecker.

I., Kunzmann.

Frige.

n, die Angehörigen unserer Bög-
adlichst einzuladen.

Freeze.

Statistische Uebersicht.

Allgemeiner Lehrplan.								Zahl der Schüler.						
Lehrer.	Lehrfächer.	Klassen und Stunden wöchentlich.							Zn	waren	durch Befreiung zurückgenommen.	aufgenommen.	abgegangen.	gegenwärtig.
		I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	Summa.						
Dr. Freese, Dir. Prof.	Latein	8	9	8	8	8	9	50	I.	6	10	3	5	14
Prorektorat vacant.	Griechisch	6	6	6,6	4	—	—	28	II.	19	14	2	7	18
Dr. Schirlitz.	Deutsch	3	3	3	3	4	4	20	III.	46	22	3	20	37
Dr. Engel.	Französisch	2	2	2	2	2	—	10	IV.	50	32	10	18	52
Dr. Schmidt.	Hebräisch	2	2	—	—	—	—	4	V.	43	17	31	6	53
Essen.	Religion	2	2	2	2	2	2	12	VI.	22	—	41	4	42
Kunge.	Gesch. Geogr.	2	2	3	3	4	4	18	Σ.	186	95	90	60	216
Dr. Kollmann.	Math. Rechnen	4	4	5	3	3	3	22						
Dr. Kopp.	Naturwissenschaft	2	2	1	2	2	2	11						
Dr. Biemssen.	Philosophie	1	—	—	—	—	—	1						
Kock, Zeichen- u. Schreibl.	Schönschreiben	—	—	—	1	3	4	8						
Bischoff, Musik-Direktor.	Gesang	2	2	2	2	2	2	8						
	Zeichnen	2	2	2	2	2	2	8						
		36	36	34	32	32	32	200						

Städtische Bibliothek

Allgemeine Verzeichnisse

Bd. für Schüler

Kategorie	Titel	Verfasser						Anmerkungen
		I	II	III	IV	V	VI	
A	1. Band	1	1	1	1	1	1	
	2. Band	1	1	1	1	1	1	
	3. Band	1	1	1	1	1	1	
	4. Band	1	1	1	1	1	1	
	5. Band	1	1	1	1	1	1	
	6. Band	1	1	1	1	1	1	
	7. Band	1	1	1	1	1	1	
	8. Band	1	1	1	1	1	1	
	9. Band	1	1	1	1	1	1	
	10. Band	1	1	1	1	1	1	
B	1. Band	1	1	1	1	1	1	
	2. Band	1	1	1	1	1	1	
	3. Band	1	1	1	1	1	1	
	4. Band	1	1	1	1	1	1	
	5. Band	1	1	1	1	1	1	
	6. Band	1	1	1	1	1	1	
	7. Band	1	1	1	1	1	1	
	8. Band	1	1	1	1	1	1	
	9. Band	1	1	1	1	1	1	
	10. Band	1	1	1	1	1	1	
C	1. Band	1	1	1	1	1	1	
	2. Band	1	1	1	1	1	1	
	3. Band	1	1	1	1	1	1	
	4. Band	1	1	1	1	1	1	
	5. Band	1	1	1	1	1	1	
	6. Band	1	1	1	1	1	1	
	7. Band	1	1	1	1	1	1	
	8. Band	1	1	1	1	1	1	
	9. Band	1	1	1	1	1	1	
	10. Band	1	1	1	1	1	1	